Jung, Eva-Maria

Betreff:

WG: Entwurf der Richtlinie zur Unterbringung und Betreuung von Flüchtlingen im Landkreis Gießen

Von: Roska, Marketa

Gesendet: Mittwoch, 6. Mai 2015 11:41

An: Jung, Eva-Maria

Cc: Edin Muharemovic (edinmuharemovich@yahoo.de); F.Hoenle@gmx.de; Ludmilla Antonov; Maria.Jorge@gmx.de;

Serdar Isik (diyarisik@gmx.de); timvs@gmx.de; Younes Orirou (siskologie@hotmail.com)

Betreff: AW: Entwurf der Richtlinie zur Unterbringung und Betreuung von Flüchtlingen im Landkreis Gießen

Liebe Frau Jung,

der Vorstand des Ausländerbeirates hat gestern über den Entwurf beraten und gibt folgende Rückmeldung dazu:

Der Entwurf wird insgesamt positiv bewertet, mit folgenden Kommentaren/Ergänzungsvorschlägen:

- Wünschenswert wäre eine wesentliche Herabsetzung der Betreuungsquote der Sozialarbeiter z.B. um die Hälfte (also 90 Personen pro Sozialarbeiter)
- Vorschlag: der Kreisausländerbeirat ist hessenweit mit anderen Ausländerbeiräten,
 Flüchtlingsorganisationen und dergleichen vernetzt. Seine Verteiler könnten bei der Suche nach
 Sozialarbeiter_innen genutzt werden. So könnten eventuell auch mehr Bewerber mit Migrationshintergrund
 gewonnen werden.
- Frage: Wie ist die Aufsicht über den Zustand von Privatwohnungen geregelt, in denen manche der Flüchtlinge leben?
- Frage und Vorschlag: Soll das Liegenschaftsmanagement wünschenswerter weise in der Kreisverwaltung bleiben oder ist eine Vergabe an externe Anbieter geplant? Falls ersteres zutrifft, sollte dies explizit erwähnt werden.

Mit freundlichen Grüßen

i.A.

Markéta Roska

Geschäftsstelle des Ausländerbeirates des Landkreises Gießen Stabsstelle 91 - Kreisgremien und Öffentlichkeitsarbeit Riversplatz 1-9 Haus F, Raum 207 35394 Gießen

Tel.: (0641) 9390 1790 Fax: (0641) 9390 1787

Marketa.Roska@lkgi.de www.kab-giessen.de